

Gerhard Wiedemeyer

Waffe unter Wasser

Die Geschichte der Erfindung des Unterseebootes

148 Seiten mit 26 Bildern / Pappband RM 3.30

Waffe unter Wasser. Waffe gegen England!

Wer hat dieses Wunderwerk erdacht?

Wann, wo, wie, durch wen wurde diese Waffe erprobt?

Wie war der Lebensweg, das Schicksal, die Tat der Männer,
deren Gedanken im U-Boot greifbare Form gewannen?

Wiedemeyer gibt auf Grund von reichlichem urkundlichen, in vielen Büchern, Denk- und Zeitschriften, wie in Zeitungen ruhenden Tatsachenmaterials über Entstehung, Herstellung und Entwicklung des U-Bootes erstmalig eine zusammenfassende Darstellung von der Erfindung der Waffe, die mit in vorderster Linie berufen ist, in diesem Kampf um unser Recht den Hauptfeind und Führer der Weltplutokratien an der Wurzel zu treffen: England!

Wiedemeyer zeigt, wie die deutsche U-Bootwaffe entstand, wie es deutsche Männer waren, die an seiner Erfindung und Entwicklung entscheidenden Anteil hatten.

Der Jugend, die mit heißem Herzen und lobender Begeisterung von den Heldentaten unserer U-Boot-Kämpfer liest, soll das Buch vor Augen führen, wie schwer es war, durch alle Irrungen und Wirrungen, allen Widerständen und Enttäuschungen zum Trotz, diese Waffe gegen England zu schmieden.

Wiedemeyer gibt weiter eine knapp zusammenfassende Darstellung der glorreichen Waffentaten unserer U-Boote im Weltkrieg und in diesem Krieg.

Zahlreiche zeitgenössische Bilder machen seine Ausführungen besonders eindrucksvoll.

Vorzugsangebot siehe Verlangzettell



Kniffhäuser-Verlag / Berlin W 30

